

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Grundpraktika in „Anorganischer Chemie“ stehen am Beginn eines jeden Chemiestudiums und sind nach wie vor ein verpflichtender zentraler Bestandteil der Chemieausbildung im Studienfach Bachelor Chemie. Im März 2014 haben die Praktikumsleiter in Anorganischer Chemie auf einem ersten Vernetzungstreffen in Köln diskutiert, wie durch die Umstellung von Diplom auf Bachelor- und Masterstudiengänge sich trotz geänderter Rahmenbedingungen ausreichend anorganisch-chemische Inhalte vermitteln lassen. Schon damals kam der Wunsch auf, diese Diskussion in einem Nachfolgetreffen fortzuführen.

Deshalb lädt die Wöhler-Vereinigung der Gesellschaft Deutscher Chemiker die Praktikumsleiter der Anorganischen Chemie zu einem zweiten Vernetzungstreffen ein, um über Probleme, Lösungen und Zukunftsperspektiven der praktischen Ausbildung in der Anorganischen Chemie zu diskutieren. Es sind explizit auch alle Praktikumsleiter eingeladen, die am ersten Treffen nicht teilgenommen haben. **Leiten Sie bitte dieses Schreiben an alle interessierten Praktikumsleiter weiter, falls diese nicht im Verteiler sind!**

Das Treffen wird am Montag, den 3. April 2017 um 12 h mit einem Imbiss beginnen und am Dienstag, den 4. April 2017 um 13 h enden. In vier Diskussionsrunden sollen u.a. verschiedene, möglichst unterschiedliche Praktikumsmodelle in kurzen Vorträgen (max. 5 min) vorgestellt und diskutiert werden. Welche Änderungen hat es seit dem letzten Treffen gegeben? Ferner wird Herr Prof. Schweda den neuesten Jander-Blasius vorstellen. Die weiteren Diskussionsthemen sollen zwischen den teilnehmenden Praktikumsleitern in einem elektronischen Diskussionsforum vorab abgestimmt werden. Mit der Anmeldung erhalten alle Teilnehmer die Zugangsdaten zu diesem Forum.

Das Treffen findet am Department für Chemie der Universität Köln unter der Leitung von Prof. Dr. Uwe Ruschewitz statt. Die Teilnahme ist kostenlos; zusätzlich übernimmt die Gesellschaft Deutscher Chemiker für die Teilnehmer die Aufenthaltskosten in einem nahegelegenen Hotel. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Daher wird in der Regel nur ein/e Teilnehmer/in pro Institut berücksichtigt.

Die Anmeldung erfolgt durch eine Email an Prof. Dr. Uwe Ruschewitz (Uwe.Ruschewitz@uni-koeln.de). Teilen Sie bitte in dieser Email mit, ob Sie die Buchung eines Hotelzimmers für die Nacht vom 3. auf den 4. April 2017 wünschen und ob Sie am gemeinsamen Abendessen in einem Kölner Brauhaus am 3. April 2017 teilnehmen wollen. **Anmeldeschluss ist der 31.12.2016.** Danach werden weitere Informationen zum Treffen an alle Teilnehmer per Rund-Email verschickt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Uwe Ruschewitz (Uwe.Ruschewitz@uni-koeln.de).

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr. Manfred Scheer (Vorsitzender der Wöhler-Vereinigung) und Prof. Dr. Uwe Ruschewitz